Objekt:	Medaille auf Herzog Ulrich von Württemberg, 1544
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 6136

Beschreibung

Zehn Jahre nach der Rückkehr Ulrichs in sein Herzogtum wurde diese großformatige Medaille geschaffen. Die Vorderseite zeigt den Herzog in ganzer Figur; er schreitet durch eine Wiesenlandschaft nach links. Die Darstellung folgte wohl einem heute nicht mehr vorhandenen Gemälde, das wiederum das Vorbild für die Darstellung Ulrichs in der Serie der vier überlebensgroßen Herzogsporträts wurde, die heute im Landesmuseum Württemberg aufbewahrt werden.
Die Inschrift auf der Vorderseite nennt das Prägejahr sowie die Titel Ulrichs als Herzog von Württemberg und Teck und als Graf von Mömpelgard. Auf der Rückseite findet sich das württembergische Herzogswappen, umgeben von Ranken und Lünetten.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 55 mm, Gewicht: 30,89 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1544
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer	Ulrich von Württemberg (der Vielgeprüfte) (1487-1550)
wo	

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1971): Renaissance im Herzogtum Württemberg. Stuttgart
- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1995): Die württembergischen Medaillen von 1496-1797 (einschließlich der Münzen und Medaillen der weiblichen Angehörigen), Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 5. Stuttgart, Nr. 4.